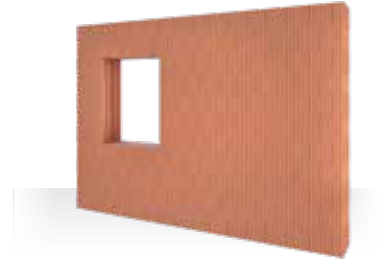


Redbloc-S8®

- Systemwand aus POROTON®-S8®
- nach Zulassung des Instituts für Bautechnik Berlin Nr. Z-17.4-1263
- Rohdichteklasse 0,75



Für den Mehrfamilienhausbau



Bezeichnung	Redbloc-S8®-365	Redbloc-S8®-425	Redbloc-S8®-490
Wanddicke	36,5 cm	42,5 cm	49,0 cm
Materialverbrauch			
Einzelsteinformat	12 DF	14 DF	16 DF
Länge × Breite × Höhe	248 × 365 × 249 mm	248 × 425 × 249 mm	248 × 490 × 249 mm
Verbrauchsangabe für Redbloc-Montageleber: ca. 1 Dose pro 25 m ² Wandfläche			
Arbeitszeitrichtwert ¹⁾	ca. 0,15–0,30 h/m ²		
Wärmeschutz²⁾			
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ _R	0,08 W/(mK)		
U-Wert	0,21 (0,20) W/(m ² K)	0,18 W/(m ² K)	0,16 W/(m ² K)
Schallschutz³⁾			
korrigiertes, bewertetes Schalldämm-Maß R _{W, Bau, ref.}	49,2 dB	50,0 dB	≥ 48 dB
Brandschutz⁴⁾			
Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102-2	F 90-AB		
Ausnutzungsfaktor im Brandfall α _n	≤ 0,58		
zulässig als Brandwand ⁵⁾	bis Gebäudeklasse 4		
Statik⁶⁾			
geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149 ⁷⁾	0–3		
Rechenwert der Eigenlast	7,5 kN/m ³		
Festigkeitsklasse	10		
charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit f _k	3,4 MN/m ²		

¹⁾ Arbeitszeitrichtwert für die Montage der Ziegelfertigteile, abhängig von Grundrissituation und Baustellenlogistik. ²⁾ Inkl. beidseitig Putz, außen 20 mm Maschinen-Leichtputz, innen 15 mm Kalk-Gipsputz; Wert in Klammern (): außen mit 25 mm Faser-Leichtputz, λ ≤ 0,18 W/(mK). ³⁾ Ohne Schallübertragung über flankierende Bauteile, für die Berechnung des Schallschutzes nach DIN 4109-2; inkl. beidseitig Putz. ⁴⁾ Mauerwerk nach Zulassung, beidseitig Putz, gültig für tragende, raumabschließende Wände. ⁵⁾ Verwendung anstelle einer Brandwand, siehe BayBO, Art. 28(3)/LBOAVO, §7(3). ⁶⁾ Gemäß DIN EN 1996-1-1/NA, Tabelle NA.1, ist als Teilsicherheitsbeiwert für das Material im Grenzzustand der Tragfähigkeit γ_M = 1,5 anzunehmen. ⁷⁾ In den Erdbebenzonen 1–3 ist ein rechnerischer Nachweis nach DIN 4149 mit einem Verhaltensbeiwert q = 1,5 zu führen.